



## Generalversammlung 18.03.2023



In der diesjährigen Generalversammlung am Samstag, 18.03.2023 begrüßte Oberst Stefan Grote im Landhaus Günther über 110 Schützenbrüder. Neben unseren Ehrenobristen, Ehrenmitgliedern und Vertretern der örtlichen Vereine begrüßte Oberst Stefan Grote besonders unseren amtierenden König Felix Heinrichsmeier und den 25-jährigen Jubelkönig Franz-Josef Wieneke.

Als Erstes wurde durch Friedhelm Kukuk ein historischer Punkt vorgetragen. Mit viel Recherche und damit verbundener Arbeit wurde der erste Königsorden aus unserem Gründungsjahr 1840 gefunden. Dieser befindet sich in der Obhut der Familie Prien. Der damalige König war Martin Lübbesmeier. Frau Andrea Prien als Urenkelin erläuterte dazu eine kleine Geschichte und erzählte, dass dieser Orden in einer alten „Truhe“ gefunden wurde.

Anschließend ging es wieder zur normalen Tagesordnung über und es wurde mit einer Schweigeminute den verstorbenen Schützenbrüdern gedacht.

Im Anschluss verlas Ulrich Brockmann das Protokoll zur Deputiertenwahl 2023. Der Protokollführer der Deputierten Ludger Fraune, erläuterte die Protokolle der Deputiertenversammlungen. Abschließend hierzu stellte der Deputiertenvorsitzende Norbert Renkamp, der Versammlung den neu gewählten Vorstand für die nächsten 3 Jahre vor.

Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

### **Geschäftsführender Vorstand:**

Oberst	Stefan Grote
stellv. Oberst	Daniel Stamm
Geschäftsführer (Major)	Reinhard Holthöfer
Platzmajor	Thorsten Hillerbrand
Schiessmajor	Christoph Schmidt
Zeltmajor	Marcus Holthöfer
Hauptmann	Jürgen Kuckelmann

### **Erweiterter Vorstand:**

Oberstadjutant	Ulrich Brockmann
Fahnenkommandeur	Jörg Alpmann
stellv. Geschäftsführer	Michael Grote
Schießoffizier	Frederik Hesse
Presseoffizier	Timo Visser

### **Offizierskorps:**

1. Zugführer	Jürgen Alder
2. Zugführer	Max Schäfermeier
3. Zugführer	Thorsten Böhm
1. Fahne (Vereinsfahne)	
Fähnrich	Stefan Kemper
Fahnenoffizier	Michael Schäfer
Fahnenoffizier	Sven Schäpermeier

## 2. Fahne (Kriegerfahne)

Fähnrich	Lukas Brune
Fahnenoffizier	Maurice Piehl
Fahnenoffizier	Daniel Cramer

## 3. Fahne (Jungfahne)

Fähnrich	Tim Wissing
Fahnenoffizier	Aron Schlüter
Fahnenoffizier	Lukas Braun

Mit Punkt 4 der Tagesordnung hatte die Versammlung über 2 Satzungsänderungen abzustimmen. Einstimmig wurden die Vorschläge von der Versammlung verabschiedet.

Anschließend wurde Clemens Brunnert einstimmig von der Versammlung zum Ehrenoffizier ernannt. Oberst Stefan Grote bedankte sich bei Clemens für sein großes Engagement und jahrelange Treue über 23 Jahre mit einer entsprechenden Urkunde und einem Blumenstrauß für die Gattin.

Danach verlas Ulrich Brockmann das Protokoll zur Generalversammlung 2022 und zum Schützenfest 2022. Der Kassenbericht, vorgetragen durch den Geschäftsführer Reinhard Holthöfer, wurde durch die Kassenprüfer Christoph Kukuk und Franz Schäpermeier einstimmig bestätigt und gleichzeitig um Entlastung durch die Versammlung gebeten. Die Versammlung hat der Entlastung einstimmig stattgegeben. Erfreulicherweise konnte auch im vergangenen Jahr ein Überschuss erwirtschaftet werden, sodass der Verein einen soliden Kassenbestand ausweisen kann.

Den gut gefüllten Terminkalender aus der Saison 2022 / 2023 ließ der stellv. Geschäftsführer Michael Grote in seinem Geschäftsbericht Revue passieren.

Nach einer kurzweiligen Pause folgten die Berichte der einzelnen Majore. Zeltmajor Marcus Holthöfer gab einen Ausblick auf die kommende Zeltsaison. Die Hörster Zelte sind in dieser Saison fast ausgebucht und werden durch den Zeltbaumeister Simon Harke und seinem Team wieder ab Mai aufgebaut. Marcus motivierte auch nochmal die Versammlung Werbung für das Mitwirken im Team der Zeltaufbauer zu machen. Weitere Zeltaufbauer zur Unterstützung des Teams sind jederzeit gern gesehen.

Schießmajor Christoph Schmidt gab einen Rückblick auf die Vereinsmeisterschaft und die kommende Schießsaison. Der Schießstand ist ab sofort wieder montags für die Schützen geöffnet. Ein besonderer Dank galt Werner Heinrichsmeier für die jahrelange Unterstützung beim jährlichen Vogelschießen.

Friedhelm Kukuk stellte den Bericht der Ehrenkompanie vor. Zuvor wurden Friedhelm Kukuk und Heiner Kemper in Ihren Ämtern auf der Versammlung der Ehrenkompanie für weitere 3 Jahre gewählt. Friedhelm erwähnte, dass dies seine letzte Periode sei und das Amt künftig von Helmut Schäpermeier übernommen werden soll. Die Fahrradtouren werden in diesem Jahr immer donnerstags um 16 Uhr an der Kirche starten. Insgesamt wurde im vergangenen Jahr 21mal geradelt.

Der diesjährige Ausflug wird unsere Senioren nach Fröndenberg in ein Museum und eine Kettenschmiede, sowie nach Dortmund ins Fußball Museum führen. Die traditionellen Termine wie Grünkohlessen und Boseln runden den Kalender jährlich ab. Alle Schützenbrüder ab 60 Jahren sind herzlich eingeladen sich anzuschließen.

Auch die Böllerschützen haben wieder eine ereignisreiche Saison hinter sich. Norbert Klaus erwähnte in seinem Bericht einige Highlights der insgesamt 24 Termine. Sichtlich erfreut war Norbert über zwei Neuaufnahmen bei den Böllerschützen, die zuvor Ihre Prüfung erfolgreich abgelegt haben.

Unser Jungschützensprecher Felix Heinrichsmeier präsentierte den Bericht der Jungschützen. Auch diese haben ein großartiges Jahr mit vielen Terminen verlebt. U. a. war dies der Kreisjungschützentag, ein Flunkyball Turnier, Kränzen beim Jungschützenkönig Felix Heinrichsmeier sowie eine Party bei Holti, wo dann auch der traditionelle Klappstuhl vergraben wurde. Insgesamt haben wir wieder starke Jahrgänge und einen ordentlichen Nachwuchs, sodass der Verein insgesamt 25 Neuaufnahmen verkünden konnte.

Mit Punkt 14 „Schützenfest im Wandel“ erläuterte unser Hauptmann Jürgen Kuckelmann weitere Änderungen / Optimierungen für das laufende Schützenjahr und insbesondere für unser Schützenfest. „Schützenfest im Wandel“ ist ein laufender Prozess indem jetzt mittels einer Umfrage, die an alle Schützenbrüder gerichtet war, neue Ideen und Anregungen aufgenommen wurden und sukzessive umgesetzt werden sollen.

Als Erstes revidierte Jürgen die angeblichen Kosten, welche in Hörste kursieren, wenn jemand König ist. Durch Befragung von fünf Königen aus den letzten Jahren hat der Vorstand genaue Zahlen bekommen, die doch deutlich nach unten abweichen und nicht im 5-stelligen Bereich liegen. Weiterhin werden die Termine für den König in „Pflicht-“ und „Kann-“ Termine unterteilt, um so die zeitliche Verpflichtung zu reduzieren und den Anreiz für die Königswürde zu fördern. Des Weiteren hat der König nun die Möglichkeit sich Sonntags von zu Hause abholen zu lassen. Konkret bedeutet das den „Wegfall der Brückenregelung“, dies gilt aber nur für den Sonntag.

Oberst Stefan Grote erläuterte im Anschluss weitere Details zum diesjährigen Schützenfest. Der Bierpreis wird in diesem Jahr bei 1,80 € liegen, verglichen zu umliegenden Festen noch ein sehr günstiger Preis. Musikalisch konnten wir für dieses Jahr die Band „Kraftstoff“ verpflichten. Eine Fotobox der Brauerei wird ebenfalls wieder aufgestellt. Erfreulicherweise konnte auch eine Fahnenreparatur aus Fördermitteln finanziert werden. Abschließend bedankte Stefan sich noch beim Platzmajor Thorsten Hillerbrand für die Verlegung von neuen Wasserleitungen auf dem Schützenplatz. Thorsten hat mit seinem Team einige Samstage geopfert und das Thema „zu geringem Wasserdruck“ beseitigt.

Nach 2-3 Wortmeldungen unter Punkt Verschiedenes wurde die Versammlung um 22:20 Uhr von Oberst Stefan Grote mit dem Hinweis auf den Tanz in den Mai, geschlossen.

An dieser Stelle auch einen Dank an das Team vom Landhaus Günther für die tolle Bewirtung.



v.l.

Zeltmajor Marcus Holthöfer, Oberst Stefan Grote, Geschäftsführer Reinhard Holthöfer, Hauptmann Jürgen Kuckelmann, Platzmajor Thorsten Hillerbrand, Schießmajor Christoph Schmidt, stellv. Oberst Daniel Stamm